

Konfirmation in Trier

Am Sonntag, dem 26. April standen die beiden Konfirmandinnen Marie und Paula vor dem Altar und gelobten sich zu Christus zu bekennen. In einem feierlichen Gottesdienst, den der Vorsteher durchführte, stand die Liebe die von Jesus Christus ausgeht im Mittelpunkt.

Der Gottesdienst stand unter dem Bibelwort: Wer nun mich bekennt vor den Menschen, zu dem will ich mich auch bekennen vor meinem Vater im Himmel (Mt 10,32).Jesus Christus kennt uns, begleitet uns, nimmt uns so an wie wir sind. Einer der Konfirmandenlehrkräfte, Priester Tobias Lakatos wandte sich in sehr persönlichen Worten an die beiden Jugendlichen und unterstrich auch die Freude, die wir immer wieder mit Gott erleben können.

Konfirmation:

Konfirmation (lat.: „confirmatio“ = „Bestärkung, Bestätigung“) ist jene Segenshandlung, bei der junge neuapostolische Christen Verpflichtungen übernehmen, die ihre Eltern bei der Taufe und Versiegelung stellvertretend für sie eingegangen sind.
Von nun an trägt der mündige Christ vor Gott die uneingeschränkte Verantwortung für sein Tun und Lassen. Er verpflichtet sich zur Treue gegenüber Gott und bekennt sich öffentlich zum neuapostolischen Glauben.

Das Konfirmationsgelübde:

„Ich entsage dem Teufel und all seinem Werk und Wesen und übergebe mich dir, o dreieiniger Gott, Vater, Sohn und Heiliger Geist, im Glauben, Gehorsam und ernstlichen Vorsatz: Dir treu zu sein bis an mein Ende. Amen.“

14. Mai 2026

Text: Thomas Stüber

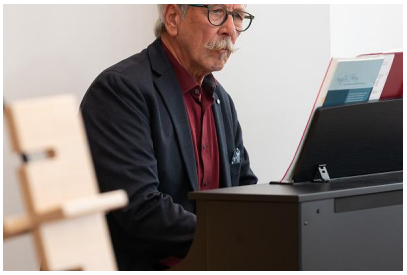
Fotos: Antje Arnold





296
112
95






95

